

01. Juli 2022

Innovative E-Learning-Plattform zum Thema Mundgesundheit

Ein niederschwelliger, digitaler Zugang zu allen relevanten Fragen der Mundgesundheit – kompetent und anschaulich aufbereitet: Das bietet die Plattform „mund-pflege.net“, die seit dem 1. Juli 2022 online ist. Entwickelt wurde das innovative E-Learning-Angebot, das sich am neuen Expertenstandard zur Förderung der Mundgesundheit orientiert, im Rahmen des BMBF-Forschungsprojekts DO-Care an der Hochschule Neu-Ulm (HNU).

Das Thema Mundpflege erfährt aktuell besondere Aufmerksamkeit: Auf der 10. Konsensus-Konferenz des Deutschen Netzwerkes für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) wurde im Mai 2021 der Expertenstandard zur Förderung der Mundgesundheit in der Pflege vorgestellt. Der Standard wird derzeit über eine modellhafte Implementierung an 30 Einrichtungen der Pflege unterschiedlicher Settings – etwa in Krankenhäusern oder stationären Pflegeeinrichtungen – eingeführt und wissenschaftlich begleitet; im Herbst 2022 ist die finale Veröffentlichung geplant.

www.mund-pflege.net: Auf digitalem Wege alles Wichtige über Mundgesundheit.

Die HNU unterstützt diesen Standard im Rahmen des Projekts "VR-gestütztes E-Learning für die Pflege im ländlichen Raum - ein Modellvorhaben zur innovativen Mundgesundheitsprävention, Dental and Oral Health Prevention in Care (DO-Care)". DO-Care verfolgt das Ziel, die Zahn- und Mundgesundheit älterer Menschen in der Pflege, insbesondere im ländlichen Raum, mit Hilfe des speziell für Pflegepersonal, Angehörige und Pflegebedürftige entwickelten E-Learning-Konzepts und perspektivisch mit Elementen der virtuellen Realität (VR) nachhaltig zu verbessern.

Dafür hatte das Team rund um Projektleiter Prof. Dr. Harald Mehlich in der bisherigen Projektlaufzeit Interviews mit Pflegekräften, Auszubildenden und Mentorinnen und Mentoren im Elisabethenhaus Charleston Wohn- und Pflegezentrum Ulm (EH) sowie mit Fachlehrern der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Mainz geführt und eine bundesweite Online-Befragung unter professionell Pflegenden zur besseren Einschätzung und Weiterentwicklung der E-Learning-Plattform fand statt. Auf Basis der in diesem Rahmen gewonnenen Erkenntnisse entwickelte das Projektteam die webbasierte E-Learning-Plattform „mund-pflege.net“, die für digitale Endgeräte geeignet ist. Unter www.mund-pflege.net können ab sofort alle Interessierten anschaulich und fachlich kompetent aufbereitete Informationen rund um das Thema Zahn- und Mundgesundheit beziehen.

Zum Förderprogramm

Im Rahmen des Programms „Forschung an Fachhochschulen – FH-Sozial“ fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit dem Förderkennzeichen 13FH024SX8 in Höhe von 750.000 Euro ein innovatives, an der HNU entwickeltes E-Learning-Konzept mit Virtual Reality. Durch die Bundeszuwendung für die HNU werden zwei wissenschaftliche Stellen finanziert (Projektdauer: 01.08.2020 – 31.07.2024).

Weitere Informationen finden sich auf der Projektwebsite unter www.hnu.de/do-care.

Seite 1/2

Zu den DNQP-Expertenstandards

Das Deutsche Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) an der Hochschule Osnabrück ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Fachkolleginnen und Fachkollegen in der Pflege, die sich mit dem Thema Qualitätsentwicklung auseinandersetzen. Schon seit über zwanzig Jahren orientiert sich pflegerisches Handeln in Deutschland an den Expertenstandards des DNQP. Themen wie z. B. Sturzprophylaxe, Schmerzmanagement oder aktuell die Mundgesundheit sind in allen Settings der Pflege – ob ambulant oder stationär, ob Krankenhaus oder Pflegeeinrichtung – von großer Relevanz. Als abgestimmtes Leistungsniveau fordert ein DNQP-Expertenstandard seitens der Pflege eine vertiefte Auseinandersetzung ein und führt zu spürbaren und nachhaltigen Verbesserungen der Versorgungsqualität.

Projektteam



Das Projektteam (von links): Carolin Kinzel M.Sc., Julian Michel M.A., Dr. Elmar Ludwig, Prof. Dr. Harald Mehlich (Projektleitung) sowie Pflege-Expertin Ramona Waterkotte B.A..
(Foto: Hochschule Neu-Ulm).